

41 Jahre Utopia Velo

Das feierten wir
beim Sommerfest 2022
im Utopia Naturpark

Am 1.+2. Juli 2023 freuen wir uns
auf Ihren Besuch am Sommerfest.

Ein kurzer Einblick in die bewegte Geschichte zur Zeit unserer Gründungsphase in den 80er Jahren.

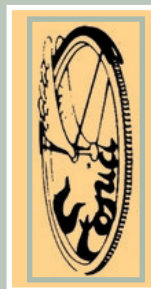
In dieser Zeit wurde die Grundlagen für die Modelle und den Rahmenbau gelegt. Bereits in der ersten Anzeigen 82 steht deutlich, dass der Kunde die Ausstattung wählen kann. Wir wollten Custom-Made Räder anbieten. Modern wurde das erst in den späten 90er Jahren.

Die Utopia Fahrradmanufaktur entstand aus dem 1978 gegründeten Fahrradladen von Ralf Klagges. Er war wie später Utopia integriert in die Alternativ- und Öko-Bewegung.

1984 fing die Zusammenarbeit mit Van Raam in Aalten an. Er konnte die speziellen, von Utopia gewünschten Rahmen bauen, da er diese Technik seit Jahrzehnten beherrschte. Die Zusammenarbeit wurde vor 14 Jahren auf die Entwicklung der Pedelec Technik ausgeweitet. Van Raam baute dafür eine eigene Hardware- und Software-Produktion auf. Die Rahmenproduktion wurde 2015 zu Rainbow Industry in Aalten verlegt. Diese Firma wurde von zwei ehemaligen Van Raam Mitarbeitern gegründet. Wim Hoemann hat bereits ab 1984 in der Utopia Rahmenproduktion gearbeitet und sie organisiert. Das macht er nun bei Rainbow.

Wir entwickeln Fahrräder vom Rahmenbau bis zur Ausstattung für unterschiedlich große und schwere Menschen nicht nur am Computer. Verschiedene Menschen machen damit Testfahrten und teilen uns ihre Meinung mit. Dies führt zur ständigen Weiterentwicklung. Die Ausdifferenzierung der Kollektion für alle Größen und Figurtypen ist unglaublich aufwendig. Die Arbeit ist aber erfolgreich: Wir haben die Modelle für verschiedene Menschen optimal kombinierbar und attraktiv gemacht. Das gibt es sonst in der Fahrradbranche nicht. Vermutlich ist das ein Grund für die langjährige Kundenbindung. Wir werden oft von Menschen angesprochen, die sich bedanken und begeistert erzählen, dass sie ihr „Utopia“ nach 20 Jahren immer noch sehr gerne fahren.

Ebenso sagen viele Interessenten nach Probefahrten, dass sie so ein Fahrverhalten noch nicht erlebt haben und jetzt fühlen, dass dieses Rad zu ihnen passt.



1982 Das erste Steuerkopfschild. Entwurf von Peter Mickenbecker.



Die Möwe, montiert von Inge Wiebe, wird das 1. „ADFC Fahrrad des Jahres“ auf der IFMA 1984.



Pressekonferenz auf der IFMA in Köln, da wir das 1. „ADFC Fahrrad des Jahres“ waren. Der Start für die Steigerung im Verkauf. 1985/86 folgte der Umzug nach Saarbrücken.



2017 kam der erste Kranich BIG heraus. Er ist inzwischen das meistverkaufte Rad.. Ralf Klagges hat es entworfen und fährt täglich damit.



2019 wurden Kranich und Pedersen Test-Sieger beim ExtraEnergy Pedelec-Test.



Seit 2016 gibt es die App für unsere Pedelecs.



1982 kam der erste Katalog. Schon mit SilberMöwe und Möwe. Hatte zwei Auflagen, Herbst 82 und 83. Gestaltung, Satz, Layout und Druck machte Ralf Klagges in Nachtschicht in einer befreundeten Druckerei.

UTOPIA Fahrradmanufaktur gegründet

Wir bauen gute solide Räder -- jeder Kunde kann sich sein Fahrrad selbst zusammenstellen -- daher fast alle Modelle auch in extremen Rahmenhöhen -- über Reifen und Rahmenhöhe von 50-67 cm.

Einige unserer Vorschläge:

STRANDLÄUFER	Rennrahmen Columbus Zeta -- mit Ausstattung für lange Touren und viel Gepäck -- 15 Gang	1140,-
TATZELWURM	Tandem, vorne und hinten Damenrahmen	1548,-
KÄNGURUH	Stadtrad mit viel Gepäckraum	925,-
SILBERMÖWE	10 Gang mit großem Kettenstirn	745,-
DOHLE	klassisches Hollandrad	559,-

Wir verwenden nur hochwertige Teile, auch da, wo man sie nicht sieht. Unseren Katalog gibt es für 1,60 DM in Briefmarken, für Fahrradhändler gibt es eine spezielle Preisliste.

Vorrich in der BRD über Fahrradläden oder direkt bei uns:

UTOPIA Edenstr. 14, 66000 Frankfurt 90, Tel.: 0611/778008

Winter 1982 unsere erste Anzeige in der Zeitschrift „Natur“ mit erstaunlichem Erfolg.



2003 erschien der Roadster mit 60 Big Apple Reifen. Er wurde Trendsetter für sichere Reiseräder.



Seit 2014 fährt Kalle Kalkhoff, Chef der Pedersen Manufaktur, mit Utopia Antrieb. 2018 übernimmt Utopia nach seinem Tod die Produktion der Räder.

Updates für Ihr Utopia Fahrrad

Das nennt sich effektiver Umweltschutz: Es werden Werte erhalten und Gutes wird noch besser!

Ständig gibt es neue interessante Entwicklungen, die das Fahren leichter und angenehmer machen. Der Vorteil bei Utopia: Man muss nicht gleich ein neues Rad kaufen. Unsere Modelle werden langfristig gepflegt. Möwe und Silbermöwe gibt es seit 1982 - da wissen wir, was passt. Und bei unseren langlebigen Rahmen und hochwertigen Teilen prüfen wir auch, welche Produktverbesserungen man integrieren kann.

Dafür bieten wir Ihnen Updates

Das macht Sinn, da unsere Räder sehr lange und vielseitig im Einsatz sind. Sei es für Touren und Reisen, für den Alltag und die Fahrt zur Arbeit.

Oder - das wird immer wichtiger - für Ihre Gesundheit, besonders im Alter.

Egal, wie viel man fährt, ob 500 oder 10.000 km im Jahr, es lohnt sich im Lauf der Jahre immer, in ein hochwertiges Rad zu investieren und die Technik an geänderte Fahrwünsche und Anforderungen anzupassen.

Wir beschreiben hier, welche Updates es gibt, und wann die Montage (und Demontage) in Saarbrücken gemacht werden muss. Informationen zu Preisen und Bestellung finden Sie auf utopia-velo.de unter „Service“ oder „Pedelec“. Wir senden Ihnen diese Infos auch gerne per Mail.

Rahmen-Update für alten Rahmen

Nichts hält ewig - vor allem nicht der Lack auf dem Rahmen. Und manchmal muss auch der ganze Rahmen erneuert werden, zum Beispiel nach einem Unfall.

Rahmenupgrade Preis aktuell 23 **1285,- €**

Rahmenupgrade Pedelec **1445,- €**

Nachhaltigkeit bei Ihrem neuem Rad

Seit es die Rohloff Speedhub und andere, besonders langlebige Komponenten gibt, die mehr als ein Fahrradleben halten, bauen wir diese auf Wunsch in Ihr neues Rad. Das geht bei Utopia, da alle Räder individuell erst nach Bestellung gefertigt werden. Wir freuen uns, dass Nachhaltigkeit auch auf diesem Gebiet möglich ist.

Preis-anfrage mit Rahmennummer und möglichst mit Foto vom Fahrrad.

Umrüstung auf Pedelec

Hätten Sie gern mehr Rückenwind beim Fahren? Dann können Sie Ihr Utopia Rad zum Pedelec umrüsten lassen. Alle Utopia Räder seit 2008 können nachträglich auf Elektro umgerüstet werden, sofern sie noch belastbar genug sind. Das machen wir hier in Saarbrücken. Ihr Rad wird demontiert und mit den aktuellen Antriebs-Bauteilen ausgestattet. Es ist dann auf dem neuesten Stand der Technik und bringt mehr Freude beim Fahren. Bei Faltrad und Phoenix ist es nicht möglich. Die genaue Beschreibung und die Kosten finden Sie unten im QR-Code.

Updates für Ihr Pedelec

Akkus und andere Komponenten werden ständig weiter entwickelt. Wir bieten Ihnen die neuen Teile als Upgrade für Ihr Pedelec.

Die genaue Beschreibung und die Kosten finden Sie unten im QR-Code.

Die Neuheiten im Detail:

- ▶ Der Controller V.5 bringt zusammen mit dem Motor VR1F gut 20% mehr Leistung und geringeren Stromverbrauch. Und er fährt leiser.
- ▶ Mit den zusätzlichen Utopia Programmen für Controller V.5 bekommen Sie die Möglichkeit, mit geringerer Unterstützung = weniger Stromverbrauch zu fahren oder mit besonders hoher Leistung im Hochgebirge auch Steigungen mit 15% und mehr zu bewältigen.
- ▶ Der Umbau muss immer hier bei Utopia gemacht werden. Es sind dafür spezielle Programme zur Motorkalibrierung und die Erfahrung unseres Team notwendig.
- ▶ Durch die Motorkalibrierung fahren Sie nun in Stufe 1 und 2 ohne Geräusche.



Der zweite Frühling

Die komplette Neulackierung des Rahmens. Sei es, dass der alte Lack beschädigt ist oder Ihnen die Farbe nicht mehr gefällt. Dazu wird das Rad bei Utopia demontiert und nach ökologischen Vorgaben entlackt, dann neu lackiert und wieder montiert. Auf Wunsch kommen auch neue Teile ans Rad und Verschleißteile werden ausgewechselt. Die Gabel wird aus Sicherheitsgründen nicht entlackt.

Sie zahlen 685,-€ Aktueller Preis 2023 **zuzüglich 178,-€ für Transportkosten, hin- und zurück.**



Dorothee Wiebe mit Möwe Pedelec.